

PRESSEINFORMATION KW 26/I

Für nicht mal eine Handvoll Dollar

Das Abreißseil von Rameder sorgt für Sicherheit beim Anhängerbetrieb

Sicherheit ist kostbar, aber nicht zwangsläufig teuer. So kann eine Euromünze gute Dienste leisten, wenn man das Restprofil eines Reifens beurteilen möchte. Und wer einen schweren Anhänger zieht, muss lediglich zwei Zwei-Euro-Stücke investieren, um Gesetz und Vernunft Genüge zu tun. Für diese Summe ist bei Rameder bereits ein [Abreißseil](#) zu haben, das einen gebremsten Anhänger davor bewahrt, plötzlich ein gefährliches Eigenleben zu führen. Nur für den seltenen Fall, dass er sich während der Fahrt vom Kugelkopf lösen sollte. Der Spezialist für Anhängerkupplungen hat zudem eine passende [Sicherungsschleufe](#) für 5 € im Sortiment. Sie erlaubt eine besonders zuverlässige Befestigung, wenn keine Sicherungsöse am Fahrzeug vorhanden ist. Alternativ kann eine [Sicherungsschelle](#) mit Schraubbefestigung für 11 € nachgerüstet werden.

In vielen europäischen Ländern ist die Nutzung eines Abreißseils bei auflaufgebremsten Anhängern mit einer bestimmten Gesamtmasse vorgeschrieben. So auch in Deutschland, wo dieser Wert von 750 kg bis 3500 kg reicht. Denn falls sich der Anhänger unbeabsichtigt vom Zugfahrzeug lösen sollte, wird automatisch die Feststellbremse angezogen und der Anhänger kommt zum Stillstand. Andere Verkehrsteilnehmer können dem Hindernis also besser ausweichen und der Anhänger verwandelt sich auch nicht in ein unkontrolliert durch die Gegend rollendes Geschoss.

Doch die Vorschriften rund um Abreißseile unterscheiden sich von Land zu Land. Zum Beispiel fordern manche Länder die Befestigung des Seils an einer Öse, statt es lose über die Anhängerkupplung zu legen. Bei ungebremsten Anhängern ist teilweise sogar die Nutzung eines Fangseils oder einer Kette vorgeschrieben. Bei Zuwiderhandlungen drohen unterschiedlich hohe Geldbußen. Insofern ist es immer empfehlenswert vor einer Fahrt ins Ausland, die entsprechenden Vorschriften in Erfahrung zu bringen – etwa bei den Automobilclubs.

Viele nützliche Produkte rund ums Auto sind im firmeneigenen Online-Shop unter www.kupplung.de zu finden. Vorbeischaun lohnt sich.

Besuchen Sie auch unseren neuen Blog unter: www.kupplung.de/magazin

... oder unsere Facebook-Seite: www.facebook.com/rameder.de

Presse-Kontakt: Rameder; Jens Waldmann; Am Eichberg Flauer 1; D-07338 Leutenberg OT Munschwitz;
Tel.: +49-36734/35-750; Fax: +49-36734/35-753; E-Mail: j.waldmann@kupplung.de

Presse-Kontakt: IKmedia GmbH; Oliver Schielein; Andreas Hempfling; Friedenstraße 33;
D-90571 Schwaig b. Nürnberg; Tel.: +49-911/570320-0; Fax: +49-911/570320-69; E-Mail: ah@ikmedia.de